

**Zeitschrift:** Schweizerische Chorzeitung = Revue suisse des chorales = Rivista svizzera delle corali = Revista dals chors svizzers

**Herausgeber:** Schweizerische Chorvereinigung

**Band:** 2 (1979)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Totentafel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Richard Wagners «Ring der Nibelungen» im Lichte des deutschen Strafrechts**

Für Sammler von Kuriositäten ein Fresen! Da bringt der renommierte Verlag 1979 (!) ein hahnebüchenes Buch eines deutschen Amtsrichters und Anti-Wagnerianers heraus, der den «Ring der Nibelungen» unter den Gesichtspunkten des Strafrechts betrachtet. «Er entlarvt die oft verklärten Heldentaten der Wagnerschen Götter, Uebermenschen, Riesen, Zwerge, und stellt sie als das dar, was sie wirklich sind: als Strafbestände eindeutigster Art in orchestraler Verbrämung» heisst es auf dem Klappentext. Dann wird minutiös ein Vorgang um den andern in den vier Opern nach juristischer Straffälligkeit untersucht. Am Schluss wird dann noch die Frage gestellt, «ob wir unserer Jugend den Besuch derartiger Kunstwerke überhaupt erlauben dürfen». Irgendwo steht zwar, es sei «ein heiteres Buch», aber wir haben von Humor nichts bemerkt, im Gegenteil: Der Herr Amtsrichter hat auf jeder Seite in seiner juristischen Sturheit und Akribie die Gelegenheit verpasst, dieses an sich grossartige Sujet zu einer Humoreske par excellence werden zu lassen. Schade! Wenn der Verlag von einem «mit funkelnem Witz geladenen Buch» spricht, dann sollte er diese Stellen rot anstreichen. Wir haben sie selber nicht gefunden! So ist es zu einer Kuriosität für Kenner geworden.

---

### *Neue Schallplatten*

#### **Israel Kibbutz Choir**

1. Israelische Folklore-Gesänge. Pick-Classic Nr. 70-126 Stereo. 2. Geistliche Gesänge und Psalmen. Pick-Classic Nr. 70-129 Stereo.

Dies vorab: Der Israel Kibbutz Choir ist ein ganz hervorragendes Ensemble. Die Sängerinnen und Sänger, aus 40 über das ganze Land verstreuten Kibbutzim, kommen einmal im Monat für ein verlängertes Wochenende zusammen, um zu proben. Die äusserst konzentrierte Arbeit und das dreitägige Zusammen-

sein schaffen eine enge Beziehung zwischen den Sängern, die auf den beiden Einspielungen durchaus feststellbar ist. Ebenso hörbar ist aber die erstklassige Besetzung. Viele Mitglieder sind selber Dirigenten, Musiklehrer und Lehrer in ihren eigenen Kibbutzim. Der Chor ermutigt und unterstützt aber auch die übrigen Mitglieder zum Gesangsstudium und zur musikalischen Weiterbildung. So viel über den Chor.

Die Schallplatten selber geben ein äusserst vielfältiges Bild von seinem Können. Die Folklore-Platte beinhaltet 17 Lieder aus dem reichen Volksliederschatz Israels und ist für Interessenten sehr aufschlussreich, während die Aufzeichnung mit den Psalmen das breite Bild europäischer A-cappella-Kultur von Orlando di Lasso, Gallus, Viandana über Brahms, Bruckner bis zu Schönberg aufzeigt. Die beiden Platten sind in der Schweiz produziert und entsprechen durchaus internationalem Standard. Für Freunde gepflegter, aber auch virtuoser Chormusik eine sehr empfehlenswerte Anschaffung.

---

### *Totentafel*

#### **Dietrich Stauffacher verstorben**

In Glarus verstarb alt Regierungsrat und alt Stadtpräsident Dietrich Stauffacher, Ehrenmitglied des Männerchors Glarus. Dietrich Stauffacher war ein begeisterter Sänger, der sich jederzeit für den Männergesang einsetzte und besonders auch in gehaltvollen Ansprachen wesentliches über unsere Ideale auszusagen wusste. Wir haben in der «Eidgeössischen Sängerverzeitung» seine Ausführungen mehrfach publiziert. Er begnügte sich aber nicht mit Worten, sondern wurde dem Glarner Gesangswesen auch ein stiller Mäzen.

#### **Kammersänger Peter Lagger gestorben**

In Berlin starb völlig überraschend der berühmte Schweizer Sänger Peter Lagger. Der hervorragende Musiker, mit einem grossen «schwarzen» Bass be-

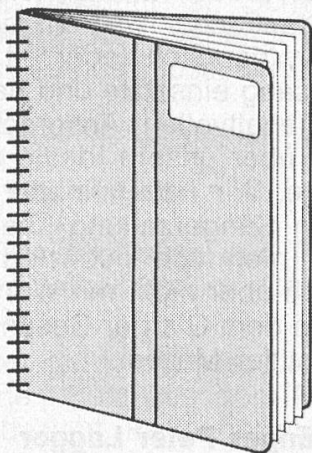
gab, machte hauptsächlich im Ausland Karriere. Nach seinen Studien in Sankt Gallen und Zürich, wo er auch so nebenbei das Klavierdiplom erwarb, sang er am Opernhaus Zürich von 1955 bis 1957, wurde dann aber nach Deutschland engagiert, wo er seit 1962 zum festen Ensemble der Berliner Städtischen Oper gehörte. Der Berliner Senat verlieh ihm denn auch den Titel eines Kammerängers. Aber auch in den USA machte Lagger grosse Karriere, wo er einen Teil des Jahres verbrachte. In der Schweiz hörte man ihn gelegentlich als grossartig gestaltenden Oratorien-sänger.

Redaktionsschluss für Nr. 1/1980:  
4. Dezember 1979  
(erscheint am 25. Januar 1980)

*Insertionspreise:* 1 Seite Fr. 396.—, 1/2 Seite Fr. 218.—, 1/4 Seite Fr. 120.—, 1/8 Seite Fr. 66.—, Rabatte: 3 x gleicher Text 10 %. Inserate in 6-Punkt-Schrift 50 % Zuschlag. Inseratenannahme: Werner Loeffel, Postfach 2731, 8023 Zürich.

## Neu! Neu! Neu! Neu! Neu!

Das praktische, zusammenfaltbare **Spiralnotenheft** mit den blendfreien Plastiktaschen. In verschiedenen Farben erhältlich.



Verlangen Sie bemusterte Offerte.

**Buchbinderei Heinz Ruf**  
4914 Roggwil, Tel. (063) 49 23 83



**FELDER AG**  
6286 ALTWIS/LU TEL. 041 8514 06

**HOLZBAU  
HOLZPRODUKTE  
FESTHALLEN  
TRIBÜNEN**

Klapptische  
Garten- und Hobbytische  
Fahnenstangen und Fahnen  
Pfähle, Rundhölzer  
Rebstecken, Zaunmaterial  
Holzplatten, Holzpflasterung  
Beetkasten, Gartenhäuser  
Spielgeräte  
Festzelte für 50-5000 Pers.  
Schliesszelte  
Ausstellungshallen  
Lagerhallen  
Diverses Festwirtschafts-  
und Dekorationsmaterial  
Steh- und Sitztribünen  
offen und überdacht  
Stühle, Bänke

**FAHNEN  
WIMPEL  
ABZEICHEN**



**Heimgartner**  
9500 Wil SG  
Tel. 073/22 37 11



**Berücksichtigen  
Sie in erster Linie  
unsere Inserenten!**